

„Gemeinsam für den Frieden arbeiten – jetzt!“

Für eine fundierte jugendverbandliche Friedensarbeit ist es wichtig...
... die Vergangenheit zu kennen

Denn auch über 100 Jahre nach Ausbruch des 1. Weltkrieges sowie nach 70 Jahren Kriegsende des 2. Weltkrieges mahnt uns die Geschichte weiterhin, sich für Frieden, Demokratie, Solidarität, Dialog und ein gemeinsames vielfältiges Miteinander einzusetzen.

Die katholischen Jugendverbände haben besonders während des nationalsozialistischen Regimes immer wieder Zeichen gegen Krieg, Gewaltherrschaft und Fremdenfeindlichkeit gesetzt. Seit 1947 sind sie unter dem Dachverband Bund der Deutschen Katholischen Jugend zusammengeschlossen und mischen sich aktiv in Diskussionen und Entscheidungen in und von Gesellschaft, Staat und Kirche ein.

... die Gegenwart wahrzunehmen

Es herrschen weltweit über hundert bewaffnete Konflikte und Kriege. Trotz einer vermeintlich langen Friedensphase in Europa ist auch hier die Lage beispielsweise auf Grund der Situation in der Ukraine derzeit angespannt.

Dabei nehmen wir speziell die Notlagen von Jugendlichen und Kindern wahr, die an vielen Stellen besonders unter den Konsequenzen leiden.

Deswegen ist es heute wichtig, dass katholische Jugendverbände sich gemeinsam für Frieden und Versöhnung einsetzen, gegen Fremdenfeindlichkeit und Extremismus Zeichen setzen und den Opfern von Krieg und Vertreibung Unterstützung anbieten.

... gemeinsam für den Frieden zu arbeiten - jetzt!

Die katholischen Jugendverbände im Erzbistum Paderborn verpflichten sich, aktiv die friedensethische Arbeit zu unterstützen.

Dazu fordert die BDKJ-Diözesanversammlung alle BDKJ-Mitgliedsverbände, alle BDKJ-Regionalverbände und den BDKJ-Diözesanvorstand auf, auch gemeinsam mit politischen Akteuren und Organisationen im Rahmen ihrer Möglichkeiten nachhaltige Angebote im Bereich der Friedensarbeit für Jugendliche und Kinder zu schaffen und anzubieten.

Der BDKJ-Diözesanvorstand wird beauftragt die Thematik **Friedensethik** im Rahmen einer kooperativen Zusammenarbeit mit den entsprechenden Verbänden und politischen Organisationen zu fördern sowie bis zur Diözesanversammlung 2/2015 ein Vernetzungstreffen für Interessierte zu organisieren.

Der Antrag wurde bei 1 Gegenstimme und 6 Enthaltungen beschlossen.

BDKJ-Diözesanversammlung 12. - 14. Juni 2015